

# Kapselhotel ab nächster Woche wieder geöffnet

Ab dem 25. März 2019 ist das Luzerner Kapselhotel wieder offen. Die kantonale Gewerbepolizei erteilte dem Capsule Hotel Lucerne die ausstehende Wirtschaftsbewilligung.



Bild: Manuel Brun

Damit können digitale Nomaden, Touristen und interessierte Personen aus dem In- und Ausland ab sofort wieder im schweizweit ersten Kapselhotel übernachten. Die Verantwortlichen vom Verein «Hirschengraben Coworking + Innovation» hätten die letzten Monate genutzt, um Details im Kapselhotel zu optimieren, teilen die Betreiber mit. Ausserdem entwickelte die Capsule Hotel GmbH ihr Business-Modell für diese neue Art von Beherbergungsbetrieb weiter. Dank den Erfahrungen in Luzern könne das Business-Modell als Grundlage für weitere Kapselhotels in der Schweiz dienen, so die Verantwortlichen.

Ab dem 25. März 2019 ist das Capsule Hotel Lucerne wieder offen. Der behördliche Bewilligungsprozess konnte letzte Woche knapp neun Monate nach Einreichung des Baugesuches abgeschlossen werden. [Am 18. Februar 2019 erhielt das Capsule Hotel Lucerne von der Stadt Luzern die Baubewilligung \(https://www.htr.ch/story/luzerner-kapselhotel-erhaelt-baubewilligung-22901.html\)](https://www.htr.ch/story/luzerner-kapselhotel-erhaelt-baubewilligung-22901.html) und damit die Bestätigung, dass das Bauprojekt den gesetzlichen Bestimmungen entspricht. Mit dieser vorliegenden Bestätigung konnten die Verantwortlichen bei der kantonalen Gewerbepolizei die Betriebsbewilligung beantragen.

Nachdem das Bauamt, die Gebäudeversicherung und die Gewerbepolizei die Infrastruktur am

Luzerner Hirschengraben 40 besichtigt und abgenommen hatten, wurde nun die Wirtschaftsbewilligung erteilt. Ab sofort können die insgesamt 19 Schlafplätze direkt über die Webseite oder über verschiedene Buchungsplattformen reserviert werden. Eine Übernachtung ist ab 38 Franken buchbar – der Preis variiert je nach Nachfrage und Komfort der gewählten Kapsel. «Wir sind erleichtert, dass wir mit unserm Kapselhotel nun endlich operativ werden können», sagt Manuel Brun, Jungunternehmer und Präsident des Vereins «Hirschengraben Coworking + Innovation».

### **Hirschengraben Coworking + Innovation**

Hirschengraben Coworking + Innovation wurde am 1. Mai 2018 als Verein gegründet und sieht sich als Heimat für die Start-up- und Kreativszene sowie für Vordenker verschiedener Branchen. Nebst Arbeitsplätzen, Sitzungszimmern und Eventräumen auf 320 Quadratmeter ist am Hirschengraben 40 ein Capsule Hotel mit 19 Schlafkapseln eingerichtet. Der Vorstand des Vereins besteht aus acht Mitgliedern, die in unterschiedlichen Branchen tätig sind und eine kumulierte Erfahrung in der Start-up Branche ausweisen.

### **Business-Modell kann als Grundlage für weitere Kapselhotels dienen**

Das Baugesuch für den notwendigen Umbau am Hirschengraben 40 in Luzern wurde Ende Juni 2018 bei den städtischen Behörden eingereicht. Der Bewilligungsprozess für das Kapselhotel habe sich aber als langwieriger als erwartet, da es sich um den ersten Betrieb dieser Art in der Schweiz handelt, so die Verantwortlichen. Die Behörden hätten Normen und Gesetze für diesen neuartigen Beherbergungsbetrieb neu interpretieren müssen, bevor die Bewilligung ausgestellt werden konnte.

Die Betreiber der Capsule Hotel GmbH nutzten laut eigenen Angaben die Verzögerungen bei der Bewilligung konstruktiv: «Wir haben in den letzten Monaten an den Details gefeilt und sind nun zu 100 Prozent bereit», sagt Johannes Imholz, Mitgründer des Capsule Hotel Lucerne. So haben die Verantwortlichen eine Lösung gefunden, um die Beleuchtung der Armaturen in den Kapseln zu reduzieren. Die Innenräume der Kapseln können somit deutlich stärker abgedunkelt werden. Ausserdem wurde der Buchungsprozess optimiert, das Business-Modell weiterentwickelt und die Normen und Prozesse für den Aufbau eines Kapselhotels verfeinert. «Dank den Erfahrungen in Luzern kann unser Business-Modell als Grundlage für weitere Kapselhotels dienen», erklärt Johannes Imholz, Mitgründer der capsule hotel GmbH. (htr)

Publiziert am Freitag, 22. März 2019